Zeitschrift: Schaffhauser Beiträge zur vaterländischen Geschichte
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Schaffhausen
Band: 22 (1945)

Endseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis der früheren Hefte

1. Heft 1863. — Fr. 1.—. 1. J. J. Mezger: Der erste Bund Schaffhausens mit der Schweizerischen Eidgenossenschaft 1454. 2. H. W. Harder: Ansiedelung, Leben und Schicksale der Juden in Schaffhausen. 3. C. Stokar: Die Vorboten der Revolution von 1798.

2. Heft 1866. — Fr. 1.—. H. W. Harder: Urkundliche Darstellung des Leibeigenschaftswesens im Gebiete des jetzigen Kantons Schaffhausen. 2. J. J. Schenkel: Die Reliquien des Klosters Allerheiligen. 3. C. Stokar: Die Kirche unserer l. Frauen auf Neunkirch. 4. J. J. Mezger: Joh. von Müllers Reise in die Schweiz zum Zwecke einer Vereinigung der Schweiz. Eidgenossenschaft mit dem deutschen Fürstenbund 1787.

3. Heft 1874. — Fr. 1.—. 1. H. W. Harder: Das Sondersiechenhaus und die hl. Dreikönigskirche auf der Steig in Schaffhausen. 2. C. Stokar: Der Bürgermeister von Schaffhausen Tobias Holländer von Berau.

4. Heft 1878. — Fr. 3.— (vergriffen!). 1. J. J. Mezger: Geschichte des Musikkollegiums in Schaffhausen. 2. A. Nüscheler-Usteri: Die Inschriften und Gießer der Glocken im Kanton Schaffhausen. 3. H. W. Harder: Die Klosterpflegerei zu Allerheiligen von der Reformation bis zur Revolution von 1798. 4. J. H. Bäschlin: Der große Brand zu Schaffhausen am 5. Mai 1372.

5. Heft 1884. — Fr. 2.— (vergriffen!). 1. F. Zehender: Zum Stiftungsfest des historisch-antiquarischen Vereins. 2. J. H. Bäschlin: Aus dem Tagebuche des Bürgermeisters Hans Im Thurn. 3. C. A. Bächtold: Schaffhauser Schulgeschichte bis zum Jahre 1645. 4. J. J. Schenkel: Ueber das schweizerische Idiotikon. 5. F. Vetter: Zwingli und Zürich in der Unterhandlung mit dem Abt von Stein 1526. 6. E. Enderis: Zur Statistik des Kantons Schaffhausen.

6. Heft 1894. — Fr. 3.— (vergriffen!). 1. C. A. Bächtold: In memoriam des + Herrn Antistes D. Mezger. Mit Porträt. 2. J. J. Schenkel: St. Michael als Seelenwäger in der christlichen Kunst. 3. C. A. Bächtold: Johannes Schoop, der Großvater Joh. v. Müllers. 4. K. Henking: Fünf Briefe des Hauptmanns v. Luck an Joh. v. Müller 1805—1806. 5. R. Lang: Erlebnisse eines Schaffhausers im portugiesischen Feldzuge von 1808. 6. Rob. Harder: Das Jahrzeitbuch der Leutkirche St. Johann in Schaffhausen.

7. Heft 1900. — Fr. 3.—. 1. J. H. Bäschlin: Nachruf für Herrn Reallehrer Ferdinand Schalch. Mit Porträt. 2. G. Wanner: Frühgeschichtliche Altertümer des Kantons Schaffhausen. Mit Karte. 3. J. H. Bäschlin: Ein Patrizierhaus (Großes Haus). 4. C. A. Bächtold: Die Schaffhauser Wiedertäufer in der Reformationszeit. 5. J. J. Schenkel: Das Schweizervolk in seinem Essen und Trinken.

8. Heft 1906 (Festschrift). — Fr. 4.—. 1. G. Walter: Schaffhausen und Allerheiligen. Eine rechtshistorische Studie. 2. C. A. Bächtold: Hans Oswald Hubers Schaffhauser Chronik. 3. J. H. Bäschlin: Der Mülhauser Krieg 1587. 4. J. J. Schenkel: Johann Konrad Ammann, med. Dr.

9. Heft 1918. — Fr. 5.—. 1. J. Wipf: Sebastian Hofmeister, der Reformator Schaffhausens. 2. Rob. Harder: Schaffhausens Wiedererlangung der Reichsfreiheit im Jahre 1415. 3. H. Werner: Ein Prozeß über die Wiederaufrichtung der Abtei Allerheiligen in Schaffhausen nach der Reformation (1551—1555). 4. F. Hanselmann: Das Post- und Ordinariwesen in Schaffhausen bis 1848. 5. W. Wettstein: Eine interessante Schaffhauser Wahl. Die Wahl von Bundesrat Stefano Franscini zum Schaffhauser Nationalrat im Jahre 1854.

10. Heft 1925. — Fr. 5.—. 1. H. Wanner-Keller: Nekrologe: a) Pfr. Dr. C. A. Bächtold; b) Reallehrer J. H. Bäschlin. 2. R. Lang: Geschichte der Zunft zun Schuhmachern. I. Teil. 3. Rob. Harder: Schaffhauser Schrifttum und Buchdruck im 16. Jahrhundert. 4. F. Rippmann: Die diplomatische Tätigkeit des Freiherrn Schmid von Schwarzenhorn an der türkischen Pforte im dreißigjährigen Kriege. 5. K. Sulzberger: Die Gräber der Stifter des Klosters Allerheiligen. 6. H. Wanner-Keller: Nationalrat Peyer im Hof. I. Teil.

11. Heft 1929. — Fr. 5.—. 1. R. Frauenfelder: Die Patrozinien im Gebiet des Kantons Schaffhausen. 2. R. Lang: Geschichte der Zunft zun Schuhmachern. II. Teil. 3. P. Zimmermann: Die Regelung des literarischen Nachlasses von Johannes v. Müller. 4. H. Wanner-Keller: Prof. Georg Wanner (1865—1928). Nekrolog.

12. Heft 1932. — Fr. 5.—. 1. R. Lang: Geschichte des Stipendiatenwesens in Schaffhausen (= Festschrift zum 75jährigen Bestehen des historisch-antiquarischen Vereins des Kantons Schaffhausen.)

13. Heft 1936. (Verlag Karl Augustin, Thayngen). Fr. 5.—. 1. Max Bendel: Tobias Stimmer. Ein Ueberblick über sein Leben und seine Werke. 2. Albert Steinegger: Das Theater im alten Schaffhausen. 3. Karl Schib: Die Anfänge der Stadt Neunkirch. 4. Reinhard Frauenfelder: Ein Kreis von Gottesfreunden im spätmittelalterlichen Schaffhausen. 5. Ernst Steinemann: Zur schaffh. Auswanderung. 6. Nekrologe und Bibliographie.

14. Heft 1937. (Verlag Karl Augustin, Thayngen). Fr. 8.—. 1. Hans Werner: Die letzten Gebietsveränderungen des Kantons Schaffhausen und die Bereinigung seiner Landesgrenze von 1839. 2. Albert Steinegger: Merishausen, Bargen und der Spital. 3. Werner Schnyder: Wirtschaftsbeziehungen zwischen Schaffhausen und Zürich im Spätmittelalter. 4. Reinhard Frauenfelder: Das Jünteler Votivbild von 1449 im Museum zu Allerheiligen. 5. Ernst Steinemann: Die schaffhauserischen Kirchenbücher und ihre geschichtliche Bedeutung. 6. Karl Schib: Carl Ludwigs von Haller Briefwechsel mit Joh. v. Müller und Joh. Georg Müller. 7. Otto Stiefel: Die Wehranlagen des Städtchens Stein am Rhein bis ins 17. Jahrhundert. 8. Max Bendel: Private Kunstsammlungen Schaffhausens in alter und neuer Zeit. 9. A. Steinegger: Von Weihnacht bis Neujahr. 10. Reinhard Frauenfelder: Exaudi im Bruderhöfli. 11. Karl Schib: Chronik der Ausgrabungen.

15. Heft 1938. (Verlag Karl Augustin, Thayngen). Fr. 7.—. 1. Ernst Rüedi: Die Rheinbrücke zu Schaffhausen. 2. Otto Stiefel: Die Wehranlagen des Städtchens Stein am Rhein. 3. Albert Steinegger: Die Pest. 4. Samuel Voellmy: Die römische Soldateninschrift von Schleitheim. 5. Albert Hug: Aus der Geschichte des Dorfes Ramsen zur Zeit der Helvetik. 6. Karl Schib: Ein Randenburger Einnahmenrodel des 14. Jahrhunderts. 7. Reinhard Frauenfelder: Der Wachskünstler Johann Heinrich Schalch von Schaffhausen. 8. Zur Schaffhauser Topographie: a) Hans Werner: Ueber die Güterhöfe an der Schifflände in Schaffhausen; b) Karl Schib: Das Schmiedentörli; c) Karl Schib: Zur Restauration der Neuen Abtei. 9. Karl Schib: Chronik der Ausgrabungen und Geschichte der Herren von Radegg. 10. Reinhard Frauenfelder: Bibliographie zur Schaffhauser Geschichte und Kunstgeschichte.

16. Heft 1939. (Verlag Karl Augustin, Thayngen). Fr. 7.—. 1. Samuel Voellmy: Der römische oberrheinische Limes und das Kastell «Burg» bei Stein am Rhein. 2. Hans Werner: Der Vertrag von 1524 über die Aufhebung des Klosters Allerheiligen. 3. Fritz Rippmann: Staatsrechtliche Zugehörigkeit der Stadt Stein am Rhein. 4. Emil Usteri: Die finanziellen Hintergründe der Adelsbriefe für Benedikt Stokar und Caspar Pfyffer. 5. Albert Steinegger: Schaffhauser Hochzeitsbräuche. 6. Ernst Steinemann: Pfarrer Hans Ulrich Grob und seine Einträge im ältesten Kirchenbuch von Stein am Rhein. 7. Eduard Scherrer: Der erste Schaffhauser Katechismus von Johann Konrad Ulmer. 8. Reinhard Frauenfelder. Das Wandgemälde am Hause zum Großen Käfig in Schaffhausen. 9. Karl Schib: Schaffhausens Anteil am Sempacherkrieg. 10. A. Klingenberg: Der Dörflinger Pfarrer J. H. Endris als Feldgeistlicher in französischen Diensten. 11. Bibliographie.

17. Heft 1940. (Verlag Karl Augustin, Thayngen). Fr. 7.—. 1. Heinrich Büttner: Allerheiligen in Schaffhausen und die Erschließung des Schwarzwaldes im 12. Jahrhundert. 2. P. Rudolf Henggeler, O. S. B.: Woher kamen die ersten Mönche von Allerheiligen? 3. Karl Schib: Die Hünen von Beringen und ihre Stammburg. 4. Ernst Steinemann: Der Gachnanger Handel 1610 und die Aufzeichnungen des Pfarrers Ulrich Grob. 5. Reinhard Frauenfelder: Kurprinz Karl von der Pfalz in Schaffhausen, 26.—29. Dezember 1670. Bericht von Säckelmeister Johann Jakob Stokar. 6. Albert Steinegger: Die Hallauer Unruhen vom Jahre 1790. 7. Max Bendel: Die Ritterfresken in Schaffhausen. 8. Miszellen: 1. Karl Schib: Die Inschrift am alten Zeughaus. 2. J. L. Wohleb: Baaremer Karpfen zu Neujahr 1648. 3. A. Steinegger: Blütenlese aus den Ratsprotokollen. 9. Reinhard Frauenfelder: Der Historische Verein heute. 10. Statuten des Historischen Vereins des Kantons Schaffhausen. 11. Reinhard Frauenfelder: Bibliographie der Schaffhauser Geschichte und Kunstgeschichte.

18. Heft 1941. (Verlag Karl Augustin, Thayngen). Fr. 7.—. 1. Karl Schib: Schaffhausens Weg in die Eidgenossenschaft. 2. P. R. Henggeler: Profeßbuch der Benediktinerabtei Allerheiligen zu Schaffhausen. 3. Reinhard Frauenfelder: Mittelalterliche Schreiber- und Leser-Einträge in den Codices der Bibliothek des Klosters Allerheiligen. 4. Karl Schib: Zur Geschichte des Schlosses Neunkirch. 5. Jakob Wipf: Ein Stück Schaffhauser Sippenkunde. 6. Albert Steinegger: Bürgermeister Balthasar Pfisters eidgenössische Tätigkeit in der Zeit der Helvetik. 7. G. Keller: Bunte Auslese aus einem Manuskriptenband des Pfarrers und Antistes David Spleiß. 8. Miszellen: 1. Aus der Geschichte der Wiedertäuferverfolgung; 2. Eine Bürgeraufnahme in Beringen im Jahre 1652. 9. Reinhard Frauenfelder: Bibliographie zur Schaffhauser Geschichte und Kunstgeschichte 1940.

19. Heft 1942. (Verlag Karl Augustin, Thayngen). Ganzleinwand geb. Fr. 8.50. 1. Karl Schib: Zur ältesten Topographie der Stadt Schaffhausen. 2. P. R. Henggeler: Die Mönche von Allerheiligen. 3. Albert Steinegger: Geschichte des Spitals zum Heiligen Geist. 4. Max Bendel: Der Riedheimer «Marientod». 5. Ernst Rüedi: Schaffhausens Anteil an den Kappelerkriegen 1529—32. 6. Reinhard Frauenfelder: Die beiden ältesten Stadtansichten von Schaffhausen. 7. Wolfgang Müller: Die Erker in Schaffhausen. 8. Ernst Steinemann: Die Ablehnung der Glaubens- und Gewissensfreiheit durch die schaffhauserische Staatskirche des 18. Jahrhunderts. 9. Karl Schib: Der Zehnten in Wilchingen. 10. Karl Schib: Schaffhauser Chronik vom 1. Januar 1939 bis 31. Dezember 1941. 11. Reinhard Frauenfelder: Bibliographie zur Schaffhauser Geschichte und Kunstgeschichte 1941.

20. Heft 1943. (Verlag Karl Augustin, Thayngen). Ganzleinwand geb. Fr. 8.50. 1. Reinhard Frauenfelder: Die Epitaphien im Kreuzgang von Allerheiligen. 2. Albert Steinegger: Geschichte des Spitals zum Heiligen Geist, II. Teil. 3. Ernst Rüedi: Das Haus zum Safran. 4. Karl Schib: Die Neunkircher im Dienste des Bischofs von Konstanz. 5. Karl Schib: Schaffhauser Chronik vom 1. Januar bis 31. Dezember 1942. 6. Reinhard Frauenfelder: Bibliographie zur Schaffhauser Geschichte und Kunstgeschichte 1942.

21. Heft 1944. (Verlag Karl Augustin, Thayngen). Ganzleinwand geb. Fr. 8.50. 1. P. Rudolf Henggeler O. S. B.: Das Nekrologium des Benediktinerinnenklosters St. Agnes in Schaffhausen. 2. Gottfried Boesch: Der Grundbesitz des Klosters Allerheiligen im Luzernbiet. 3. Albert Steinegger: Geschichte des Spitals zum Heiligen Geist, III. Teil. 4. Ernst Rüedi: Brunnen und Brunnenwesen im alten Schaffhausen, I. Teil. 5. Ernst Steinemann: Neutralitäts- und Wirtschaftspolitik der Stadt Schaffhausen zur Zeit des spanischen Erbfolgekrieges (1701—1714). 6. Max Bendel: Zur Entstehungsgeschichte des Salomon-Gefsner-Denkmals in Zürich (Nach Briefen Alexander Trippels, zu dessen 200. Geburtstag). 7. Werner Burkhard: Das zerstörte Hamann-Bildnis. 8. Miszellen: Karl Schib: Eine neue Quelle zur ältesten Geschichte Neunkirchs. Reinhard Frauenfelder: Ein mittelalterlicher Wappenfund am Hause zum Luchs in Schaffhausen. Julius Baum: Die Zehngebotetafel des Johann Krafft im Museum zu Allerheiligen. 9. Karl Schib: Schaffhauser Chronik vom 1. Januar bis 31. Dezember 1943. 10. Reinhard Frauenfelder: Bibliographie zur Schaffhauser Geschichte und Kunstgeschichte 1943.

ZUR GEFL. BEACHTUNG!

Wir möchten die Mitglieder des Historischen Vereins erneut daran erinnern, daß die vorliegende Jahresschrift, wie auch die bereits früher erschienenen Hefte, auf Wunsch auch in einem gediegenen und solid gebundenen Ganzleinen-Einband geliefert werden können, gegen einen Aufpreis von Fr. 2.— pro Band.

Wer also das vorliegende oder die bereits früher erschienenen Hefte gebunden geliefert erhalten will, sende dieselben bis Ende Januar an die

Buchdruckerei Karl Augustin, in Thayngen.

Später eingesandte Hefte können aus preistechnischen Gründen erst wieder im folgenden Jahre gebunden werden.

Der Verlag.